

Termin Uhrzeit   Raum	Titel Leitung   Anbieter	AE
Do., 14.05.2020 10:00-17:00 Uhr T.14.04	Selbstreflexion in der Lehre Bianca Sievert   SaPe	8 AE
Anrechenbar für:	ZHD (Modul: E&V*, Themenfeld: Lehren & Lernen)	
<p><b>Inhalt:</b>  Qualitativ gute Lehre hängt nicht nur vom professionellen Einsatz didaktischer Methoden und Medien oder Rahmenbedingungen ab. Einen sehr großen Einfluss hat das eigene Selbstverständnis als Lehrende*r. Dieses prägt die didaktischen Handlungen: vom Planen und Konzipieren einer Lehrveranstaltung über die gewählten Methoden zur Durchführung und Ausgestaltung der Inhalte bis hin zu (Über-)Prüfungsformen. Im Workshop hinterfragen Lehrende ihr eigenes Selbstverständnis und erhalten Klarheit über dessen Auswirkungen auf ihre Lehre. Sie setzen sich aktiv mit ihren vielfältigen Rollen als Lehrende*r auseinander. Dadurch konkretisieren sie ihr Selbstverständnis als Lehrperson und erkennen Gestaltungspielräume in Bezug auf Aufgaben und Rollenerwartungen.</p> <p><b>Hinweis:</b>  Voraussetzung zur Teilnahme ist die Bereitschaft, über sich selbst nachzudenken und über diesen Prozess zu sprechen. Es werden in diesem Workshop keine Lehr- und Lernmethoden vermittelt.</p> <p><b>Ziele des Workshops</b>  Die Teilnehmenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können ihr Selbstverständnis als Lehrperson beschreiben.</li> <li>• können den Einfluss ihrer persönlichen Haltung auf ihre Lehre erkennen.</li> <li>• sind in der Lage, zwischen “wollen” (so will ich lehren) und “müssen” (Rahmenbedingungen, Erwartungen etc.) zu unterscheiden und sich als Lehrperson in diesem Spannungsfeld einzuordnen.</li> </ul> <p>Format: Workshop  min./max. TN-Zahl: 6/10  Materialbeitrag: -</p>		

Arbeitseinheiten: 8 AE

Anmeldung

**Sape**

<https://www.gustaw.uni-wuppertal.de/de/anmeldung/anmeldung.html>

\* B = Basismodul, E = Erweiterungsmodul, V = Vertiefung